

Apistischer Monatsbericht; Kurzbericht Aarau

Periode 10.09.2023 - 09.10.2023

Nun ist die *Vespa Velutina* also auch in Raum Aarau angekommen. Auf zwei Nachbarständen jagen die fremden Hornissen. Man hört also nicht mehr nur davon, man erlebt die geschickten Jäger. Das fühlt sich schon anders an, als die bisherigen Berichte aus Distanz.

Einige aus unserem Verein haben mehrere Tage versucht, die Standorte der Nester mit einfangen von Hornissen und anschliessender Triangulation zu finden. Trotz zeitlich hohem Aufwand blieb die Suche bisher erfolglos. Wir vermuten mehr als ein Nest.

Nun hilft der Kanton mit und versucht mittels Telemetrie die Nester zu lokalisieren. Ich hoffe dies gelingt bald und die Nester können noch vernichtet werden, bevor die vielen Königinnen zum Überwintern das Nest verlassen.

Bei Diskussionen unter uns Imkern ist einiges an Unsicherheit zu verspüren. Wie dicht wird die Population werden und wie problematisch wird das für unsere Bienen? Wie begegnen wir Imker dieser Situation am besten?

Ansonsten war der September und auch der Oktoberanfang deutlich überdurchschnittlich warm und sonnig. Wären die Tage nicht kürzer geworden, man hätte sich noch im August wännen können... Die Völker wurden im September fertig eingefüttert und die letzten Jungköniginnen eingeweiselt. Bei der der Schlusskontrolle pflegten viele Völker dem Klima entsprechend noch grosse Brutnester über teils 8 Wabenseiten.

Während in Aarau aus den Gärten noch viel Pollen eingetragen werden kann, sieht das im etwas höher gelegenen Stand im Jura anders aus. Aber auch diese Völker pflegen noch viel Brut.

Aarau, den 09.10.2023

Bio Imkerei Echoline
Markus Fankhauser